

Eine Erfolgsgeschichte der Digitalisierung – Image Access wird 25 Jahre

Wuppertal, 28.01.2019

1994 mit einer Grafikkarten-Serie begonnen, hat sich die mittelständige Image Access GmbH bis heute zu einem der führenden Hersteller großformatiger Scanner entwickelt. Langlebige und nachhaltige Produkte bei stimmigen Preisen, lokale Lieferanten, ein globales Netzwerk und nicht zuletzt engagierte Mitarbeiter bilden den Kern erfolgreichen Unternehmertums seit nunmehr einem Vierteljahrhundert.

Auf dem Weg zum Buchscanner-Hersteller

Als das Wort „Digitalisierung“ noch in den Kinderschuhen steckte, gründete Thomas Ingendoh, seines Zeichens Diplom-Ingenieur und bis heute Inhaber und Geschäftsführer, das Wuppertaler Unternehmen. Die erste Entwicklung war die HiRES Grafikkarten-Serie. Auflösungen über 1680x1200 Punkten wurden mit dieser erstmals zu einem außerordentlich günstigen Preis möglich.

Durch die Übernahme der Produktion der Firma MAP aus Gießen machte Image Access 1996 den Schritt zum Hersteller von Mikrofilm-Kopierern und Mikrofilm-Scannern. Ein Jahr später kam der erste Aufsichtsscanner der neuen Produktlinie Bookeye® auf den Markt. Image Access legte damit den Grundstein für die Produktion qualitativ sehr hochwertiger Scanner für den professionellen Gebrauch z. B. in Bibliotheken und Archiven. Um die Jahrtausendwende wurde dann der erste Aufsichtsscanner vorgestellt, der auch in Farbe scannen konnte. Zum etwa gleichen Zeitpunkt war die Geburtsstunde der innovativen und später auch patentierten Scan2Net-Technologie. Diese bildet bis heute die Basis aller Image Access Scanner und ersetzte zum damaligen Zeitpunkt notwendige Treiber sowie Interfacekarten. Scan2Net®-Scanner basieren auf einem LINUX-Betriebssystem. Optimiert auf die jeweilige Hardware sorgt die Technologie für höchste Imagequalität bei gleichzeitig maximaler Verarbeitungsgeschwindigkeit.

Nach der Jahrtausendwende – Zweite Scanner-Produktlinie geht an den Start

2001 war der Startschuss für die zweite Produktlinie WideTEK®. Diese umfasst heute verschiedene Modelle von Flachbett- und Einzugsscannern, mit denen Vorlagen ab einer Größe von DIN A3 bis hin zu Vorlagen mit einer maximalen Scanbreite von rund 157 cm digitalisiert werden können.

2008 fand der größte Produkt-Launch in der Image Access Erfolgsgeschichte statt. Der WideTEK® 25, 36, 42 und 48, allesamt CCD-Scanner, erblickte das Licht der Welt. Im Jahr darauf folgte der weltweit erste Großformat-Duplexscanner WideTEK® 36DS für beidseitig bedruckte Dokumente mit einer Scanbreite von bis zu einem knappen Meter. Einer der ersten verkauften Scanner dieses Modells hat bis kürzlich bei einem internationalen Kunden gestanden und dort mehr als 4,2 Millionen Scans ausgeführt. Inzwischen digitalisiert das Unternehmen seine Vorlagen mit einem Modell der aktuellen Generation.

Neuer Meilenstein – Rüdiger Klepsch wird ebenfalls Geschäftsführer

Das Jahr 2010 markierte einen neuen Meilenstein des stets „Made in Germany“ produzierenden Unternehmens. Wurden die Bookeye® Scanner in der Vergangenheit gemeinsam mit der damaligen Image Ware GmbH aus Bonn vertrieben, die über langjähriges Vertriebs Know How im Buchscanner-Bereich verfügte, so ging der Vertrieb ab 2010 komplett auf die Wuppertaler über. Rüdiger Klepsch, seitdem ebenfalls Geschäftsführer und verantwortlich zeichnend für Vertrieb & Marketing, erinnert sich: „Beide Unternehmen haben bereits viele Jahre zusammengearbeitet, bevor mein Team und ich ganz zu Image Access wechselten, um unsere Kompetenzen zu bündeln. Mit heute insgesamt 7 versierten internen Vertriebsprofis, einem internationalen Partner-Netzwerk und der später gegründeten Tochterfirma Image Access LP in den USA, können wir rund um den Globus die Nachfrage sowohl nach Buch- als auch Großformatscannern bedienen. Das macht uns einzigartig und einen Teil unseres Erfolgs aus“.

2011 bis 2016 – Neuentwicklungen und ein internationales Qualitätsversprechen

Im Laufe der nächsten Jahre wurden weitere WideTEK® Scanner entwickelt, darunter 2011 der erste Einzugsscanner mit CIS-Technik. Die Bookeye®-Familie wurde stetig verbessert und an aktuelle Standards angepasst. Inzwischen gibt es die 4. Generation der Buchscanner. Neueste Errungenschaft ist der Bookeye® 4 V2 Semiautomatik, der über eine spezielle Buchwippenkonstruktion sowie eine motorisch betriebene horizontal verschiebbare Glasplatte verfügt.

Nach einem entsprechenden Audit erhielt Image Access 2016 erstmalig die Internationale Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015 und gibt damit ein weltweit offiziell anerkanntes Qualitätsversprechen.

Die letzten Jahre – groß, größer, am Größten

2017 und 2018 machten durch zwei weitere Produktneuheiten von sich reden.

Auf der Cebit 2017, die Image Access viele Jahre als Aussteller begleitete, wurde der Kunstscanner WideTEK® 36ART vorgestellt. Dieser dient der Reproduktion und Archivierung von Kunstwerken. Öl- und Acrylgemälde, Aquarelle, Kohle- und Pastellzeichnungen, Collagen oder antike Werke können mit ihm vollkommen kontaktlos und somit sehr schonend für Vorlagen digitalisiert werden. Der Scanner erfasst dabei Formate von bis zu 91,4 x 222,4 cm mit 600 dpi Auflösung. Mit seinem patentierten 3D-Scanmodus lassen sich Oberflächenstrukturen hervorheben, so dass ein plastischer Eindruck des Objekts erzielt wird und feinste Pinselstriche noch besser zur Geltung kommen.

Im Herbst des letzten Jahres kam mit dem WideTEK® 60CL der derzeit schnellste 60 Zoll Color CIS Einzugsscanner auf den Markt. Mit Scangeschwindigkeiten von 12,2 m/min bei 24 Bit Farbtiefe und 150 dpi und 1,5 m/min bei 600 dpi digitalisiert er Vorlagen bis zu einer maximalen Scanbreite von 157 cm.

Die von Beginn an stetig zunehmende Belegschaft erforderte immer wieder Anpassungen an räumliche Gegebenheiten und neue Kapazitäten. Ende 2018 verteilten sich zwei Geschäftsführer und 64 Mitarbeiter in mehreren Gebäuden auf insgesamt rund 5.000 qm Fläche. Dazu gehören u. a. die Produktion, die Frachthalle, der Support mit Showroom und Testcenter sowie die Zentrale mit den Abteilungen Entwicklung, mechanische Konstruktion, Einkauf, Buchhaltung, Auftragsverarbeitung, Programmierung, Vertrieb und Marketing.

Ein kurzer Blick auf die Zahlen

Nach Region betrachtet, verteilten sich 2018 die meisten Verkäufe mit 39 Prozent auf die USA, gefolgt von Europa mit 33 Prozent. Für Amerika ist die 2013 gegründete Tochterfirma Image Access LP verantwortlich. Alle anderen Kontinente und Länder werden durch die Image Access GmbH, ihre nationalen und internationalen Vertriebspartner abgedeckt.

Schaut man sich die Verteilung nach Produkten an, waren die Bookeye® Scanner im letzten Jahr mit rund 50 Prozent Verkaufsanteil führend, dahinter mit 42 Prozent die WideTEK® Scanner. Die weiteren Prozente verteilten sich auf Software und OEM-Produkte.

Was bringt die Zukunft?

„Am Puls der Zeit zu sein, die verschiedenen Zielgruppen mit ihren Anforderungen im Blick zu halten und mit Motivation und Engagement des gesamten Teams tolle Scanner zu entwickeln, war, ist und bleibt unsere Maxime. Sehr wahrscheinlich zum Sommer hin wird es eine neue Generation von Scannern geben. Diese möchten wir auf unserem internationalen Partnertag, der regelmäßig alle zwei Jahre in Wuppertal stattfindet, vorstellen. Wir sind überzeugt davon, unseren Kunden und potentiellen Kunden damit neue, innovative Produkte anzubieten, die sie noch besser als bisher in ihrer täglichen Arbeit unterstützen. Auch weiterhin möchten wir in unseren internen Strukturen gesund wachsen. Wir sind sehr gespannt, was das Thema Fachkräftemangel zukünftig mit uns macht. Noch sind wir bestens aufgestellt und konnten im letzten Jahr in der Produktion, im Vertrieb und Marketing sowie in der IT neue Mitarbeiter gewinnen“, resümiert Rüdiger Klepsch.

Über Image Access

Image Access ist Technologieführer im Großformat-Scanning-Markt und bietet Produkte in allen Großformat-Segmenten an: Bookeye® Buchscanner für gebundenes Beleggut für Formate bis zu A1+, WideTEK® 36ART berührungsloser Kunstscanner für Formate bis 36 x 60 Zoll, WideTEK® Flachbettscanner für Formate bis zu A2+ / 25 x 18,5 Zoll, WideTEK® Einzugsscanner für Dokumente zwischen 36", 48" und 60" sowie der WideTEK® 36" Duplexscanner für professionelles Zeitungsscanning.

Weitere Informationen unter www.imageaccess.de

Ihre Fragen beantwortet gern:

Jessica Casper, 0202 27058-56 marketing@imageaccess.de

Copyright aller Bilder: Image Access GmbH



Bild: Erste Image Access Produkte



Bild: Erstes Image Access Büro



[Bild: Erster Image Access Buchscanner Bookeye](#)



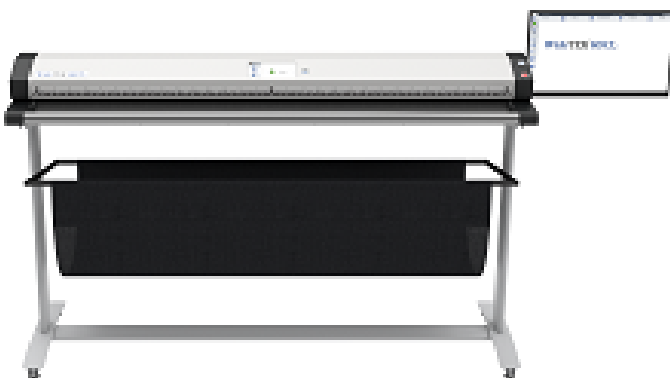
[Bild: Besuch des damaligen Oberbürgermeister Peter Jung](#)



[Bild: Größter Produktlaunch von Image Access](#)



[Bild: Vorstellung des WideTEK 36ART auf der Cebit 2017](#)



[Bild: Schnellster 60 Zoll Color CIS Scanner WideTEK 60CL](#)



[Bild: Bookeye 4 V2 Semiautomatisch mit neuer Buchwippe](#)



[Bild: Ehrenurkunde der IHK Wuppertal zum 25jährigen Firmenjubiläum](#)